

# Haupt-, Finanz- und Personalausschuss

Sitzung am Mittwoch, 29.01.2014

- Ergänzung der Unterlagen -

## Öffentliche Tagesordnung

Inhaltsverzeichnis  
siehe letzte Seite(n)

- |       |  |                              |
|-------|--|------------------------------|
| 13.1. | Gewerbsteuer der bayerischen kreisfreien Städte 2008 - 2013<br><b>Tischauflage</b>   | II/288/2014<br>Kenntnisnahme |
| 20.   | Aufgabenerledigung und Struktur von Job-Center und<br>Maßnahmeträger<br><b>Änderungsantrag der SPD-Fraktion Nr. 020/2014</b>                               | II/269/2013/1<br>Einbringung |
| 21.   | Maßnahmen der Stadt bei GGFA Stellenkürzungen<br><b>Antrag der Fraktion Grüne Liste Nr. 019/2014 und<br/>Änderungsantrag der SPD-Fraktion Nr. 020/2014</b> | II/286/2014<br>Gutachten     |

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
II

Verantwortliche/r:  
Referat für Wirtschaft und Finanzen

Vorlagennummer:  
**II/288/2014**

### **Gewerbsteuer der bayerischen kreisfreien Städte 2008 - 2013**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>N/Ö</b>	<b>Vorlagenart</b>	<b>Abstimmung</b>
-----------------------	---------------	------------	--------------------	-------------------

Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	29.01.2014	Ö	Kenntnisnahme	
--	------------	---	---------------	--

#### Beteiligte Dienststellen

#### **I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### **II. Sachbericht**

**Anlagen:** Auswertung der Umfrage Gewerbsteuer

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

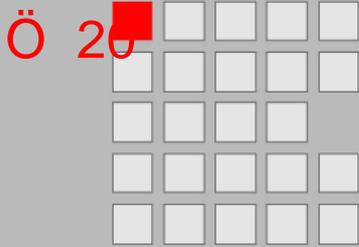
IV. Zum Vorgang

Auswertung der Umfrage "Gewerbsteuer 1. bis 4. Quartal 2013"  
bei den kreisfreien Städten

Stadt	Gewerbsteuer (brutto)						Prozentuale Veränderung
	2008*	2009*	2010*	2011*	2012*	2013**	
	1. - 4. Quartal	1. - 4. Quartal	1. - 4. Quartal	1. - 4. Quartal	1. - 4. Quartal	1. - 4. Quartal	
	in 1.000 €						
161 Ingolstadt	112.012	110.596	115.486	158.520	241.403	245.354	2%
162 München	1.673.228	1.386.128	1.468.113	1.924.137	1.728.893	2.270.812	31%
163 Rosenheim	39.454	36.553	34.653	41.585	42.624	48.035	13%
261 Landshut	30.008	28.216	40.956	39.353	35.748	43.304	21%
262 Passau	34.924	26.206	32.722	28.841	30.244	29.655	-2%
263 Straubing	26.604	20.253	32.763	27.016	27.538	28.970	5%
361 Amberg	27.933	9.765	14.745	16.064	22.641	29.442	30%
362 Regensburg	133.324	96.760	159.786	141.998	252.889	205.579	-19%
363 Weiden	21.337	14.862	15.708	22.556	15.673	18.608	19%
461 Bamberg	38.213	28.478	35.763	40.052	35.083	32.585	-7%
462 Bayreuth	47.204	24.692	49.851	53.513	48.798	49.412	1%
463 Coburg	110.148	79.947	43.902	60.035	79.744	54.685	-31%
464 Hof	16.870	10.311	12.861	16.434	15.987	23.288	46%
561 Ansbach	10.633	10.180	10.965	18.716	19.165	17.889	-7%
562 Erlangen	75.965	56.889	52.429	60.011	76.088	59.945	-21%
563 Fürth	44.412	34.220	42.242	48.696	53.164	50.991	-4%
564 Nürnberg	392.834	298.232	336.356	338.533	397.215	400.961	1%
565 Schwabach	14.075	13.844	13.700	20.635	19.232	18.370	-4%
661 Aschaffenburg	36.444	26.794	36.098	42.705	49.414	51.433	4%
662 Schweinfurt	102.542	40.948	57.961	53.057	60.351	72.858	21%
663 Würzburg	56.245	48.661	68.702	71.765	67.426	66.466	-1%
761 Augsburg	171.715	105.764	118.692	113.280	156.311	124.658	-20%
762 Kaufbeuren	11.312	8.786	9.271	11.512	11.850	12.668	7%
763 Kempten	34.983	30.305	31.149	33.517	37.091	33.694	-9%
764 Memmingen	32.940	18.912	25.541	26.631	30.139	32.435	8%
<b>Summe:</b>	<b>3.295.363</b>	<b>2.566.304</b>	<b>2.860.417</b>	<b>3.409.162</b>	<b>3.554.712</b>	<b>4.022.097</b>	<b>13%</b>

\* Zahlen entnommen aus der Vierteljahresstatistik-GFK, Bayer. Landesamt für Statistik u. Datenverarbeitung, Summen enthalten Rundungsdifferenzen

\*\* Zahlen lt. Meldung der kreisfreien Städte



### Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

**Eingang:** 29.01.2014  
**Antragsnr.:** 020/2014  
**Verteiler:** OBM, BM, Fraktionen  
**Zust. Referat:** II  
**mit Referat:** OBM/ZV

**SPD Fraktion  
im Stadtrat Erlangen**

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathaus

91052 Erlangen

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

### **Änderungsantrag zum HFGPA am 29.1.2014, TOP 20 und 21 Situation bei der GGFA**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach wie vor sind wir der Auffassung, dass es sinnvoll wäre, vor einer Entscheidung über die künftige Struktur der GGFA sich zunächst mit den Inhalten der kommunalen Arbeitsmarktpolitik zu befassen und hier besonders mit der Frage, an welchen Stellen und wie die Arbeit der Optionskommune Erlangen im Hinblick auf die Integration der Arbeitslosen noch zu verbessern wäre.

Dass es hier Handlungsbedarf gibt, bestätigt nicht zuletzt das Schreiben des Bay. Staatsministeriums für Arbeit und Soziales vom 16.7.2013, in dem der Optionskommune Erlangen ein vergleichsweise schlechtes Ergebnis bei der Integration der SGB II Empfänger bescheinigt wird.

Bis heute liegen den zuständigen Gremien keine Belege, sondern nur mündliche Aussagen des Vorstand der GGFA dafür vor, dass die Qualität der Arbeit der GGFA besser sei, als sie vom zuständigen Ministerium beurteilt wird. Auf Grund der vorliegenden Unterlagen fehlen uns die Informationen, um beurteilen zu können, ob und wenn ja wie diese notwendigen inhaltlichen Korrekturen mit den Strukturen zusammenhängen oder nicht.

Es ist nach wie vor unser Ziel, die Arbeitslosen in Erlangen bestmöglich zu betreuen und wo möglich in Arbeit zu vermitteln. Dies soll unter Einbeziehung der lokalen Akteure am Arbeitsmarkt (Kammern, IHK; Gewerkschaften, Träger, etc.) geschehen und unter Wahrung der Rechte und Interessen der Beschäftigten in der GGFA und im Sozialamt.

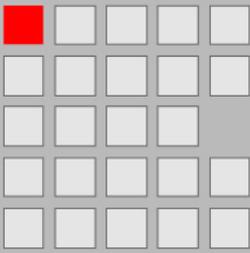
Daher stellen wir erneut den Antrag, den TOP 20 auch in der Stadtratssitzung am 27.2.2014 zu vertagen und die Verwaltung zu beauftragen, einen Vorschlag zu machen, wie und bis wann diese inhaltliche Arbeit erledigt werden kann.

**Datum**  
29.01.2014

**AnsprechpartnerIn**  
Dr. Florian Janik

**Durchwahl**  
0176 23533630

**Seite**  
1 von 2



Sollte dieser Antrag keine Mehrheit finden, stellen wir hilfsweise folgenden Antrag:

1. Alternative A wird beschlossen und eine Satzungsänderung wird vorbereitet, die einen direkten Durchgriff und eine Kontrolle der GGFA durch die Stadt ermöglicht.
2. Gleichzeitig wird ein externes Gutachten vergeben, dass die Ausrichtung der Arbeitsmarktpolitik der Stadt Erlangen auf Basis einer Arbeitsmarktanalyse und einer Analyse der Erlanger SGB II Empfänger untersucht und Vorschläge erarbeitet, wie diese optimiert werden kann. Dabei werden insbesondere die Schnittstellen zwischen der Leistungsabteilung im Sozialamt, dem hoheitlichen Bereich in der GGFA und dem Betrieb gewerblicher Art in der GGFA untersucht und auch Vorschläge unterbreitet, wie in Zukunft dem Interessenkonflikt innerhalb der GGFA zwischen Erbringen von Integrationsmaßnahmen und Vergabe derselben begegnet werden kann.

Unabhängig davon sind wir der Auffassung, dass die Stadt Erlangen Ihre Verantwortung als sozialer Arbeitgeber wahrnehmen muss, und das auch gegenüber den Beschäftigten in ihrer Tochter GGFA. Daher stellen wir zu TOP 21 den Antrag, den Beschlusstext wie folgt zu ersetzen:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die durch den beschlossenen Fünfjahresplan 2014-2018 ihre unbefristete Beschäftigung bei der GGFA aus betriebsbedingten Gründen verlieren, bekommen von der Stadt Erlangen oder einem kommunalen Tochterunternehmen der Stadt ein entsprechendes unbefristetes Arbeitsverhältnis angeboten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Janik                      Wolfgang Vogel  
Fraktionsvorsitzender              Stadtrat

f.d.R. Gary Cunningham  
Geschäftsführer der SPD-Fraktion

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

**Datum**  
29.01.2014

**AnsprechpartnerIn**  
Dr. Florian Janik

**Durchwahl**  
0176 23533630

**Seite**  
2 von 2

<b>Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO</b>	
<b>Eingang:</b>	<b>27.01.2014</b>
<b>Antragsnr.:</b>	<b>019/2014</b>
<b>Verteiler:</b>	<b>OBM, BM, Fraktionen</b>
<b>Zust. Referat:</b>	<b>II</b>
<b>mit Referat:</b>	<b>OBM/ZV</b>

Grüne Liste Rathausplatz 1 91052 Erlangen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen



## Stadtratsfraktion

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
Zimmer 130

tel 09131/862781 fax 09131/861681  
e-mail: buero@gl-erlangen.de  
<http://www.gl-erlangen.de>

Bürozeiten:  
Mo 10-12, 14-18 Di, Mi 10-12 Do 10-14

Erlangen, den 27.01.2014

### **Antrag zum HFPA am 29.1. TOP 21: Maßnahmen der Stadt bei GGFA-Stellenkürzungen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum HFPA am 29.1. - TOP 21: Maßnahmen der Stadt bei GGFA-Stellenkürzungen –  
stellen wir folgenden Antrag:

MitarbeiterInnen der GGFA, denen aus betrieblichen Gründen gekündigt  
wurde, wird bei der Stadt Erlangen eine entsprechende unbefristete  
Alternativbeschäftigung angeboten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Winkler

F.d.R.: Wolfgang Most

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Tischauflagen -öffentlich-	1
Vorlagendokumente	
TOP Ö 13.1 Gewerbesteuer der bayerischen kreisfreien Städte 2008 - 2013	
Mitteilung zur Kenntnis II/288/2014	2
MzK_Gewerbesteuer der kreisfreien Städte 2008 bis 2013 II/288/2014	3
TOP Ö 20 Aufgabenerledigung und Struktur von Job-Center und Maßnahmeträger	
Antrag SPD-Fraktion Nr. 020/2014 II/269/2013/1	4
TOP Ö 21 Maßnahmen der Stadt bei GGFA Stellenkürzungen	
Antrag Grüne Liste Nr. 019/2014 II/286/2014	6
Inhaltsverzeichnis	7